

Anlage 07
Wirtschaftsplan
Eigenbetrieb Wasserversorgung Solingen

Die Seite bleibt aus drucktechnischen Gründen frei

Teil II: Gewinn- und Verlustrechnung

		IST 2015	PLAN 2016	PLAN 2017
		alle Werte in T Euro		
1	Umsatzerlöse		18.601	20.320
2	Bestandsveränderungen		0	0
3	Aktivierete Eigenleistungen		0	0
4	sonstige betrieblichen Erträge			0
5	Materialaufwand			
	a) Roh- Hilfs- u. Betriebsstoffe		0	0
	b) Bezogene Leistungen		0	0
6	Personalaufwand		0	0
7	Abschreibungen auf Sachanl. u. immat. VG		0	0
	a) Planmäßige Abschr. auf Anlagevermögen		0	0
	b) Außerplanmäßige Abschr. auf Anlagevermögen		0	0
	c) Außerplanmäßige Abschr. auf Umlaufvermögen		0	0
8	Sonstige betrieblichen Aufwendungen		18.601	20.320
9	Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0
10	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0
11	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0
12	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		0	0
13	Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0
14	sonstige Steuern		0	0
15	Jahresergebnis		0	0
ERTRÄGE GESAMT			18.601	20.320
AUFWENDUNGEN GESAMT			18.601	20.320
ERGEBNIS vor Steuern			0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag			0	0
ERGEBNIS			0	0

Das Jahresergebnis 2015 liegt zurzeit noch nicht vor.

Teil III: Erfolgsplan

Pos. Bezeichnung	Einheit	IST	PLAN	PLAN
		2015	2016	2017
Mengendaten/Kennziffern				
1 Wasserbezug	m ³	7.601	7.445	7.445
50 Wasser-Bezugspreis (Material + Betriebsf.)	€/m ³	2,4660	2,4655	2,6705
51 Wasser-Verbrauchsgebühr	€/m ³	2,4986	2,4986	2,7186
90 Mitarbeiter/-innen	Anz.	0	0	0
91 besetzte Stellen	Anz.	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu Pos.

1 Über den gesamten Betrachtungszeitraum wurde mit einer gleichbleibenden Absatzmenge gerechnet.

50 + Es wird für 2017 steigende Bezugspreise geben, die Wasserverbrauchsgebühr wird daher aufgrund der
51 Gebühren-Kalkulation zu erhöhen sein.

90 + Es werden weiterhin keine Mitarbeiter im EBW eingestellt. Alle notwendigen Leistungen werden von den
91 TBS eingekauft.

Teil III: Erfolgsplan

Pos. Bezeichnung	Einheit	IST 2015	PLAN 2016	PLAN 2017
Finanzdaten <i>in T €</i>				
100	AUFWAND			
110	Personal		0	0
120	Material		-7.608	-6.761
130	Fremdleistungen		0	-50
140	sonstiger betriebl. Aufwand		-10.993	-13.509
150	Abschreibungen Kalkulatorisch		0	0
160	Zinsen Kalkulatorisch		0	0
	Gesamt		-18.601	-20.320
200	ERTRAG			
210	Satzungsgem. Dienstleistungen		18.601	20.239
220	Verkäufe/sonst. Erträge		0	81
	Gesamt		18.601	20.320
300	INTERN			
	Gesamt		0	0
	ERGEBNIS Kalkulatorisch		0	0
400	ANPASSUNGEN HANDELSRECHT			
	Gesamt		0	0
	ERGEBNIS Handelsrechtlich (vor Steuern)		0	0
900	INVESTITIONEN		0	0

Erläuterungen zum Ergebnis:

Das handelsrechtliche Ergebnis weist ein Null-Ergebnis aus. Da der Betrieb alle kalkulatorisch anfallenden Aufwendungen und Nebenerträge im Rahmen einer Nachkalkulation ermitteln muss und dem Gebührenzahler entstandene Überdeckungen in den 4 Folgejahren zurückgeben muss und entstandene Unterdeckungen zurückgeben kann.

Erläuterung zu einzelnen Positionen:

Das Jahresergebnis 2015 liegt zurzeit noch nicht vor.

110 Da sämtliche Leistungen bei den TBS eingekauft werden, fallen auch weiterhin keine Personalkosten an.

120 - Im Rahmen der steuerlichen Nachbetrachtung der neu etablierten Geschäftsbeziehung zu den SWS musste die ursprünglich angenommene Fremdleistung "Wasserbezug (19% MwSt.)" in einen Materialaufwand "Kauf Wasser (7% MwSt.)" und einen sonstigen betrieblichen Aufwand "technische Betriebsführung (19% MwSt.)" aufgeteilt werden.

Teil III: Erfolgsplan 5-Jahres-Vorausschau

<i>Pos. Bezeichnung</i>	<i>Einheit</i>	<i>IST</i>	<i>PLAN</i>	<i>PLAN</i>	<i>PLAN</i>	<i>PLAN</i>	<i>PLAN</i>	<i>PLAN</i>
		<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>	<i>2019</i>	<i>2020</i>	<i>2021</i>
Mengendaten/Kennziffern								
1 Wasserbezug	m³		7.445	7.445	7.445	7.445	7.445	7.445
50 Wasser-Bezugspreis (Material + Betriebsf.)	€/m³		2,4655	2,6705	2,6768	2,6768	2,6767	2,6767
51 Wasser-Verbrauchsgebühr	€/m³		2,4986	2,7186	2,7186	2,7186	2,7186	2,7186
90 Mitarbeiter/-innen	Anz.		0	0	0	0	0	0
91 besetzte Stellen	Anz.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu Pos.

1 Über den gesamten Betrachtungszeitraum wurde mit einer gleichbleibenden Absatzmenge gerechnet.

50 + Es wird für 2017 steigende Bezugspreise geben, die Wasserverbrauchsgebühr wird daher aufgrund der Gebühren-
51 Kalkulation zu erhöhen sein.

90- Es werden weiterhin keine Mitarbeiter im EBW eingestellt. Alle notwendigen Leistungen werden von den TBS
91 eingekauft.

Pos. Bezeichnung	Einheit	IST 2015	PLAN 2016	PLAN 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021
Finanzdaten <i>in T €</i>								
100 AUFWAND								
110 Personal			0	0	0	0	0	0
120 Material			-7.608	-6.761	-6.761	-6.761	-6.761	-6.761
130 Fremdleistungen			0	-50	0	0	0	0
140 sonstiger betriebl. Aufwand			-10.993	-13.509	-13.511	-13.511	-13.512	-13.512
150 Abschreibungen Kalkulatorisch			0	0	0	0	0	0
160 Zinsen Kalkulatorisch			0	0	0	0	0	0
Gesamt			-18.601	-20.320	-20.272	-20.272	-20.273	-20.273
200 ERTRAG								
210 Satzungsgem. Dienstleistungen			18.601	20.239	20.240	20.240	20.240	20.240
220 Verkäufe/sonst. Erträge			0	81	32	32	33	33
Gesamt			18.601	20.320	20.272	20.272	20.273	20.273
300 INTERN								
Gesamt			0	0	0	0	0	0
ERGEBNIS Kalkulatorisch			0	0	0	0	0	0
400 ANPASSUNGEN HANDELSRECHT								
Gesamt			0	0	0	0	0	0
ERGEBNIS Handelsrechtlich (vor Steuern)			0	0	0	0	0	0

Erläuterung zu einzelnen Positionen:

Das Jahresergebnis 2015 liegt zurzeit noch nicht vor.

120 Materialkosten sind nahezu zu 100% die Wasserbezugskosten von den SWS.

130 Die Fremdleistungen beinhalten Kosten für Neuanlage oder Reparatur von Wasserhausanschlüssen, die jedoch an die jeweiligen Eigentümer weiterberechnet werden und somit zu sonstigen Erträgen führen.

140 Der sonstige betriebliche Aufwand teilt sich auf in die technische Betriebsführung durch die SWS und in sonstige Aufwendungen (Kfm. Betriebsführung, Abschlussprüfer u.ä.). Für die sonstigen Aufwendungen wurde für die Folgejahre mit einer Preissteigerung von 2% p.a. gerechnet.

Teil V: Finanzplan

Da der Betrieb zurzeit weder Investitionen tätigt, die Abschreibungen erzeugen und Finanzierungen benötigen, noch Darlehen besitzt die getilgt werden müssen, wird auf einen Finanzplan verzichtet.

Teil VI: Investitionsplan

Der Betrieb tätigt zurzeit keine eigenen Investitionen.

Die Investitionen in das Wasserversorgungsnetz werden im Wirtschaftsplan der Stadtwerke Solingen GmbH abgebildet.

Teil VII: Darlehensumschuldungen

Der Betrieb benötigt zurzeit keine Darlehen.